

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Kleine Lyrische Gedichte**

**Weise, Christian Felix**

**Leipzig, 1772**

Trinklied.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-171**



## Trinklied.

**A**uf! werthe Brüder, schenkt euch ein!  
Hier habt ihr Römer! hier ist Wein!

Nun stoßt mit eurem Nachbar an!

Ting! ting! ting!

Kling! Kling! Kling!

Es lebe, wer dieß mit gethan!

Es leben die, die uns zur Lust

Mit schwarzem Aug' und voller Brust

So reizend die Natur erschuf,

Ting! ting! ting!

Kling! Kling! Kling!

Und folgen ewig ihrem Ruf!

Der Jüngling, welchem ungeküßt  
Kein Mädchen noch entronnen ist,  
Soll leben, spät, wie jetzt geküßt!

Ting!



Ting! ting! ting!

Kling! Kling! Kling!

Nie fehl' es ihm an Glück und List!

Es leb' ein Greis, der noch entzückt  
 Sein Haupt mit jungen Rosen schmückt,  
 Der Jugend froh zu seyn gebeut!

Ting! ting! ting!

Kling! Kling! Kling!

Sein sanftes Ende sey noch weit!

Der Dichter lebe, der uns singt,  
 Was uns das Glück des Lebens bringt,  
 Des Lied von Lieb' und Wein erschallt!

Ting! ting! ting!

Kling! Kling! Kling!

Sein Grab umgeb' ein Rosenwald!

---

Der